

Jahresbericht 2024 *Freunde von Silveira*

Ein weiteres Vereinsjahr findet ein ruhiges, aber erfolgreiches Ende. Wir schauen auf mehrere Besuche des Vorstandes und kaum Unvorhergesehenes zurück.

1. Der Verein «Freunde von Silveira»



Der Verein ist weiterhin verantwortlich für die Unterstützung der Waisenkinder im Kinderhaus «Little birds» sowie der Waisenkinder in Pflegefamilien. Die Anzahl der Vereinsmitglieder hat sich kaum verändert und beträgt etwas über 100 Mitglieder.

Unsere finanzielle Lage ist weiterhin erfreulich. Dies dank vielen Spenden aus dem Mitgliederbereich, regelmässiger Unterstützung

von Stiftungen und in diesem Jahr mit einer äusserst grosszügigen Spende einer Einzelperson aus dem Bekanntenkreis.

Dieses Jahr konnten wir wieder einen Newsletter an unsere Mitglieder senden. Herzlichen Dank an die Verfasser. Auch die Homepage wird immer wieder aktualisiert. Auch hier einen herzlichen Dank.

Der Vorstand traf sich drei Mal während diesem Jahr. Ich kann über eine gute Zusammenarbeit berichten und möchte den Vorstandsmitgliedern für ihr Engagement danken. Zita Gander, unsere Rechnungsrevisorin, möchte sich gerne anderen Aufgaben widmen und hat gekündigt. Wir danken ihr herzlich für die langjährige Zusammenarbeit und wünschen alles Gute für ihre Zukunft. Glücklicherweise hat sich das frühere Vorstandsmitglied, Zita Kempf, für die Nachfolge zur Verfügung gestellt. Erneut herzlich willkommen in unserem Kreise.

2. Situation im Land

Im Süden nichts Neues: Wirtschaft und Finanzen haben sich kaum verbessert. Die neue lokale Währung, die vor drei Jahren eingeführt wurde, hat sich nicht durchgesetzt. Sie leidet unter starker Inflation und die Leute bevorzugen weiterhin den USD. Leider haben sich die Preise der Grundnahrungsmittel, wie Maismehl und Öl, in diesem Jahr mehr als verdoppelt, worunter die Bevölkerung stark leidet. Auf der Reise fällt jedoch auf, dass sich die Strassen im Lande massiv verbessert haben. In Harare wird stark gebaut, die Überlandstrassen via Masvingo nach Silveira sind mittlerweile hervorragend ausgebaut.



Spendenkonto:

Freunde von Silveira
8222 Beringen

Konto: 61-164610-5
IBAN: CH0309000000611646105

www.freundevonsilveira.ch

3. Silveira-Projekt

Unser Projekt in Silveira besteht weiterhin aus dem Kinderhausbetrieb und den Waisenkindern in Pflegefamilien. Dazu gehören unsere Angestellten und die Bewirtschaftung der Infrastruktur inklusive Gartens.

3a: Kinderhaus «Little birds»

Die Anzahl der Waisenkinder im Haus blieb konstant bei neun Kindern. Dazu kamen die «Interventionskinder». Diese werden von der Sozialbehörde aus gewalttätigen Familien herausgenommen und uns zugewiesen. Sie bleiben bei uns einige Wochen bis Monate, bis die lokale Sozialbehörde eine andere Lösung für sie gefunden hat. So lebten dieses Jahr immer zwischen fünfzehn und siebzehn Kinder im «Little birds».



3b: Unsere Waisenkinder in Pflegefamilien

Noch siebzehn Waisenkinder werden von uns in Pflegefamilien unterstützt. Dies sind sechs weniger als die letzten Jahre. Drei Kinder konnten wieder einer Verwandtschaft zugeführt werden, zwei sind mit ihren Pflegepersonen an einen unbekanntem Ort weggezogen und zwei wurden aus unserer Obhut entlassen.

3c: Angestellte



Es werden weiterhin elf Angestellte beschäftigt. Es gab keinen Wechsel dieses Jahr. Die Löhne sind immer noch die Hauptbelastung in unserem Budget. Sie müssen laufend etwas der Teuerung angepasst werden. Der Mindestlohn, vom Staate vorgeschrieben, ist nun für eine 100%-Anstellung bei 300 USD pro Monat.



3d: Besuche



Das Waisenhausprojekt in Silveira wurde mehrere Male dieses Jahr von Vorstandsmitgliedern besucht. Wir konnten uns vom guten Verlauf des Projektes vor Ort überzeugen und einige kleinere organisatorische Veränderungen anregen.

3e: Infrastruktur

Das Gelände und Haus in Silveira sind immer noch in sehr gutem Zustand. Wir bemühen uns, kleinere Reparaturen laufend vorzunehmen. So wurde dieses Jahr die Küchenkombination neu aufgebaut und auch der Inverter der Solaranlage musste ausgetauscht werden. Der Garten wird weiterhin von unseren beiden Gärtnern vorzüglich bestellt und ist in einem erfreulichen Zustand. Im nächsten Jahr steht die Erneuerung des Spielplatzes an. Zudem müssen eine neue Sitzgruppe im Waisenhauswohnzimmer und einige zusätzliche Betten beschafft werden. Die beim Neubau verwendeten dünnen Kupferrohre für das Warmwasser haben sich nicht bewährt und müssen durch normale Leitungen ersetzt werden.



Im nächsten Jahr steht die Erneuerung des Spielplatzes an. Zudem müssen eine neue Sitzgruppe im Waisenhauswohnzimmer und einige zusätzliche Betten beschafft werden. Die beim Neubau verwendeten dünnen Kupferrohre für das Warmwasser haben sich nicht bewährt und müssen durch normale Leitungen ersetzt werden.

4. Dank



Es bleibt mir allen Spendern, Stiftungen, Mitgliedern und Vorstandsmitgliedern für ihre Mitarbeit zu danken und hoffe auf ein weiterhin gutes Gelingen unseres Projektes.

Beringen, im Oktober 2024

Christian Seelhofer, Präsident «Freunde von Silveira»

